James Krüss,

Das Königreich von Nirgendwo

Das Königreich von Nirgendwo
Liegt tief am Meeresgrund.
Dort wohnt der König Sowieso
Mit Niemand, seinem Hund.

Die Königin heißt Keinesfalls.
Sie ist erstaunlich klein.
Hat einen langen Schwanenhals
Und sagt beständig: Nein!

Und Keiner ist der Hofmarschall.
Er trinkt gern süße Luft.
Sein Haus (gleich neben Niemands Stall)
Besteht aus Kieselduft.

Die Köchin Olga Nimmermehr,
die wohnt in Keiners Haus.
Sie putzt und werkelt immer sehr
Und kocht tagein, tagaus.

Am liebsten kocht sie Grabgeläut,
mit Seufzern feingemischt.
Das wird im Schloss zu Keinerzeit
Meist Niemand aufgetischt.

Oft macht die Katze Niemals hier
Zu Keinerzeit Tumult.
Dann sorgt sich Keiner um das Tier,
Und Niemand kriegt die Schuld.

Man schimpft ihn tüchtig aus und lässt
Ihn prügeln noch und noch.
Für Nimmermehr gibt's Hausarrest
Und Keiner muss ins Loch.

Doch meist ist König Sowieso
Sehr friedlich und human.
Drum liebt im ganzen Nirgendwo
Ihn jeder Untertan.

...

Ich selber ging mal seinerzeit
Zu einer Zeit im Mai
(Man tat so was zu meiner Zeit)
an Keinerzeit vorbei.

Das Meer war still. Und Keiner stand
Am Zaun, nach mir zu schaun.
Schloss Keinerzeit lag linker Hand
Und Niemand rechts am Zaun.

Das Königreich von Nirgendwo
Liegt irgendwo am Grund.
Dort wohnt der König Sowieso
Mit Niemand, seinem Hund!

Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas James Krüss *(Jakobo Krujso, ∗1926-05.31 – †1997-08.02).*

Arg-668-1341 (2012-11-21 12:31:17)

Tiu ĉi poemo troviĝas en `http://www.tilo.mueller-heidelberg.e/Nirgendwo/DE2E2B5F-85DB-4B6E-96B5-B97EF4BD04A7.html`.